

FACHLICHE EXZELLENZ UND HERAUSRAGENDES ENGAGEMENT

Aus der Laudatio zur Verleihung des Ehrenpreises der Fakultät an Helmut Wienert

>> von Ulrich Jautz > Die Fakultät für Wirtschaft und Recht vergibt einmal im Jahr Preise an Kollegen mit exzellenten Beiträgen in der Lehre und bei Praxisprojekten. Um Professoren zu würdigen, deren Schaffen auf allen Gebieten herausragend ist und die mit ihrem Wirken die gesamte Fakultät entscheidend prägen, hat sich die Fakultät entschlossen, einen besonderen Preis zu schaffen, den **Ehrenpreis** der Fakultät für Wirtschaft und Recht.

Mit diesem Preis wollen wir herausragende Persönlichkeiten auszeichnen, die sich in besonderer Weise um die Fakultät verdient gemacht haben, in der Professorenschaft entscheidende Impulse setzen und Vorbild für viele Kollegen sind. Dieser Preis soll nur aus gegebenem Anlass für ein Lebenswerk verliehen werden und geht erstmalig an den hoch geschätzten Kollegen, Professor Dr. Helmut Wienert, für seine herausragenden Verdienste und sein Wirken in der Fakultät.

Helmut Wienert hat sein Berufsleben der Volkswirtschaftslehre gewidmet. Nach seinem Studium an den Universitäten Marburg und Göttingen arbeitete Helmut Wienert über 20 Jahre als wissenschaftlicher Referent und Forschungsgruppenleiter im renommierten Rheinisch-Westfälischen Institut für Wirtschaftsforschung (RWI) in Essen.

1996 zog ihn der Ruf an die Hochschule Pforzheim in den Süden Deutschlands – ein Glücksfall für unsere Fakultät und für die Kolleginnen und Kollegen. 34 Semester lang vermittelte Helmut Wienert, immer bereit zu einer guten Diskussion mit den Studierenden, die volkswirtschaftlichen Grundlagen, lehrte internationale Wirtschaftsbeziehungen, Mikro- und Makroökonomie und moderierte das Wirtschaftspolitische Seminar. Vor allem die sehr guten und ambitionierten Studenten haben sich von seiner Exzellenz und seiner hervorragenden Betreuung begeistern lassen – so haben wir manche Studenten an ein Studium der Volkswirtschaftslehre verloren.

Im Team der Volkswirte wird Helmut Wienert als „Generalist“ geschätzt, der zu jedem Thema Kompetentes sagen kann. Im Forschungsbereich hat sich Helmut Wienert neben Konjunkturanalysen und internationalen Finanzmärkten mit der Bildungsökonomie auseinandergesetzt und sehr viel über unsere eigene Profession geforscht. So entstanden hoch spannende Beiträge zu den Bildungsrenditen von Fachhochschulabsolventen im Vergleich zu Uniabsolventen oder die Analyse des aktuellen Status-quo der Bologna-Reform.

Helmut Wienert hat in seiner Zeit als Hochschullehrer jedes Jahr mehrere hochkarätige wissenschaftliche Beiträge publiziert und viele Zuhörer mit seinen brillanten Vorträgen zu aktuellen Themen angezogen. Sein Abschiedsgeschenk an die Hochschule ist die Geschichte unsere Fakultät im Spiegel der bildungspolitischen Entwicklung in Deutschland, die zum Jubiläum publiziert und in einem Festvortrag von Helmut Wienert präsentiert wurde. Seine Abschiedsvorlesung zur Entwicklung des Wettbewerbs zwischen Universitäten und Fachhochschulen können Sie in dieser Ausgabe der KONTUREN (S. 14 – 21) nachlesen.

Absolut unaufgeregt hat Helmut Wienert über viele Jahre verschiedene Funktionen in der Fakultät übernommen wie z.B. die Fachgebietsleitung der Volkswirtschaftslehre oder die herausfordernde Leitung des Prüfungsamtes. Unter ihm wurde das Studium Generale zu dem prominenten Format, das heute so viele Interne und Externe schätzen. Er hat es durch seinen persönlichen Einsatz geschafft, viele Studierende für das





Studium Generale zu interessieren und ihnen den Blick über den Tellerrand geöffnet. Auch die Pforzheimer Beiträge hat er neu ausgerichtet und wieder auf den Weg gebracht. All dies schafft er durch sein höchst konzentriertes Arbeiten, das an Effizienz nicht zu überbieten ist.

Was sein Wirken an der Fakultät charakterisiert, ist die absolut verlässliche Hilfsbereitschaft auch dann, wenn er für ein Thema offiziell gar nicht zuständig ist. Mit höchster fachlicher Kompetenz und absoluter Verbindlichkeit, ja mit Leichtigkeit und Freude löst Helmut Wienert auch anspruchsvollste Aufgaben perfekt.

Helmut Wienert ist bei allem, was er sagt und tut, kompromisslos ehrlich, auch wenn es manchmal und für manche unbequem ist. Immer hat er dabei das Wohl der gesamten Hochschule und der Fakultät im Blick.

Lieber Herr Wienert, wir möchten uns mit diesem Preis bei Ihnen bedanken. Der Ehrenpreis zeichnet Ihr besonderes Wirken an unserer Hochschule und Ihre Persönlichkeit aus und würdigt Ihren über alle Maßen engagierten Einsatz. Wenn Sie am Ende dieses Semesters Ihr Berufsleben beschließen, wird der Verlust für die gesamte Fakultät spürbar sein: Sie werden uns menschlich und fachlich sehr fehlen ■

Professor Dr. Ulrich Jautz
ist Dekan der Fakultät für Wirtschaft und Recht.

Ein großartiger Professor, Kollege und Freund der Hochschule verabschiedet sich aus seinem erfolgreichen Berufsleben: Dr. Helmut Wienert mit dem Dekan der Fakultät für Wirtschaft und Recht, Professor Dr. Ulrich Jautz.